

**Weitere Einrichtungen der ambulanten Wohnungslosenhilfe der Zentralen Beratungsstelle Hannover**

**Beratungsstelle Hagenstraße**

Hagenstraße 36  
30161 Hannover  
Tel. 0511/9 90 40-0

**Tagestreffpunkt „DÜK“**

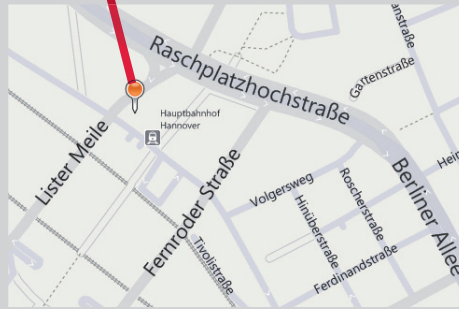
Lavesstraße 72  
30159 Hannover  
Tel. 0511/ 3 63 25 38

**Krankenwohnung „Die KuRVe“**

Schwemannstraße 9  
30559 Hannover  
Tel. 0511/ 8 38 73 20

**Kontaktladen „Mecki“**

Raschplatz 8c  
30159 Hannover  
Tel. 0511/3480264



**Öffnungszeiten:**

Mo-Do 8.00-11.00  
Fr 8.00-12.00  
Sa 8.00-10.00

**Träger:** Diakonisches Werk  
Stadtverband Hannover e.V.

**Spendenkonto:**

KontoNr.: 200 601 233 bei der  
Ev. Kreditgenossenschaft Hannover  
BLZ 250 607 01, Kontoinhaber:  
Das Diakonische Werk  
Zusatz: für „Kontaktladen Mecki“

**Zentrale Beratungsstelle  
Hannover**



**Anlaufstelle für alleinstehende  
wohnungslose Frauen und Männer**

Hergestellt von: Medienbüro, Büroservice SINA, Diakonisches Werk Stadtverband Hannover e.V., August 2010



Diakonisches Werk  
STADTVERBAND HANNOVER E.V.

## Für wen?

Der Kontaktladen „Mecki“ ist eine Anlauf- und Vermittlungsstelle für Personen in besonderen sozialen Schwierigkeiten (gemäß §67-69 SGB X II). Seinen Namen erhielt er nach einem wohnungslosen Bürger, der in Hannover auf der Straße lebte und starb. Bei den Besuchern handelt es sich um alleinstehende Frauen und Männer, die ohne eigene Wohnung oder Unterkunft sind und in Armut leben.

## Was passiert hier?

Diese Bürger/innen nutzen den Laden als Treffpunkt und als Ruhezone bzw. Schutzraum. Hier finden sie Hilfe und Unterstützung bei ihren vielfältigen Problemen.

Die Mitarbeiter beraten über Rechte und Pflichten beim Umgang mit Ämtern und Behörden. Bei Bedarf finden Begleitungen statt. Auch alltägliche Anliegen werden an die Sozialarbeiter herangetragen.

## In welcher Größenordnung?

Seit seiner Eröffnung 1985 ist der Laden von vielen Menschen aufgesucht worden, die um Hilfestellung und Information nachsuchten. An jedem Morgen treffen sich hier mittlerweile bis zu 80, an manchen Tagen mehr als 100 Personen.

Im Kontaktladen „Mecki“ sind drei Dipl.-Sozialarbeiter/innen und eine Krankenschwester beschäftigt.

**Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, sind Leistungen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten zu erbringen, wenn sie aus eigener Kraft hierzu nicht fähig sind...**

**Gedacht ist an Personen, „die den steigenden Anforderungen der modernen Industriegesellschaft aus eigener Kraft nicht gerecht werden können“.**  
**(Nomos Kommentar zum SGB XII)**

**Jeder Mensch braucht eine Wohnung!**

## Medizinische Versorgung

Bei gesundheitlichen Problemen leistet eine Krankenschwester medizinische Erstversorgung und Hilfe und die Weitervermittlung an Ärzte und Krankenhäuser. Bei Bedarf kann Häusliche Kranken-pflege geleistet werden. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit der wöchentlich stattfindenden Arztstunde.

## Was ist das Ziel?

Die Mitarbeiter wollen die Besucher motivieren ihre Situation zu verändern. In der Regel bedeutet dies, gemeinsam mit ihnen Perspektiven zu entwickeln und sie auf ihrem Weg zu begleiten. Dabei verstehen sich die Mitarbeiter/innen als Vermittler zwischen den wohnungslosen Frauen und Männern

**Eine Bank ist kein zu Hause!**



Diakonisches Werk  
STADTVERBAND HANNOVER E.V.